

B. PACKUNGSBEILAGE

GEBRAUCHSINFORMATION

Program 133 mg - Suspension zum Eingeben für Katzen.

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber:

Novartis Tiergesundheit GmbH ,Zielstattstr. 40, D-81379 München

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

Elanco France SAS

26, Rue de la Chapelle

F-68330 Huningue

France

ANSES site number V0827/87

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Program 133 mg - Suspension zum Eingeben für Katzen
Lufenuron

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

1 Ampulle enthält:

Wirkstoff :

Lufenuron 133 mg

Sonstige Bestandteile:

Methyl-4-hydroxybenzoat 2,28 mg

Propyl-4-hydroxybenzoat 0,57 mg

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Zur Therapie und Prophylaxe von Flohinfestationen bei Katzen. Program 133 mg – Suspension zum Eingeben für Katzen ist wirksam gegen die unreifen Entwicklungsstadien (präadulte Stadien) des Hundeflohs *Ctenocephalides canis* und des Katzenflohs (*C. felis*).

5. GEGENANZEIGEN

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile.

6. NEBENWIRKUNGEN

Keine bekannt.

Falls Sie Nebenwirkungen insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERART(EN)

Katze.

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Die empfohlene Dosierung beträgt 30 mg/kg Körpergewicht pro Monat.

Katzen bis 4,5 kg: Inhalt einer Ampulle pro Monat.

Katzen von 4,5 bis 9 kg: Inhalt von 2 Ampullen pro Monat.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Art der Anwendung:

Zum Eingeben.

Das Tierarzneimittel wird mit oder sofort nach einer vollen Mahlzeit verabreicht. Die beste Wirksamkeit erhält man, indem man die Suspension mit einem Teil des Futters verabreicht. Den Rest der Mahlzeit sofort nach der Aufnahme des behandelten Futters geben. Sind mehrere Katzen zu behandeln, ist sicherzustellen, dass alle Tiere einzeln gefüttert werden.

Die Behandlung kann auch durch direkte Eingabe, sofort nach einer vollen Mahlzeit, durchgeführt werden. Der Inhalt der Ampulle wird auf der Zunge ausgedrückt.

Öffnen und Leeren der Ampullen: Eine Ampulle am beschrifteten Ende festhalten und den Inhalt kräftig zur Spitze hin schütteln. Seitliches Abdrehen der Spitze und mehrmaliges Ausdrücken der Ampulle.

Dauer der Anwendung:

Das Tierarzneimittel wird einmal im Monat oral verabreicht. Behandlungen bestehende Flohinfestation können jederzeit begonnen werden. Katzen, die bereits mit Flöhen befallen sind sollten während der ersten 1-2 Monate, neben der Behandlung mit Program 133 mg – Suspension zum Eingeben für Katzen zusätzlich mit einem gegen adulte Formen wirkenden Mittel behandelt werden, da die Reduktion des Flohbefalls auf dem Tier erst im Verlauf der folgenden Behandlungen eintreten wird.

Es empfiehlt sich das Tierarzneimittel auch zur Vorsorge (präventiv) einzusetzen. Die Behandlung sollte im Frühjahr beginnen und monatlich mindestens während 6 Monaten wiederholt werden. Setzt die Behandlung erst nach erfolgtem Flohbefall ein, werden schon 24 Stunden nach der ersten Dosierung keine lebensfähigen Floheier mehr abgesetzt.

Es ist wichtig, dass alle Hunde und Katzen, die in einem Haushalt zusammenleben, behandelt werden. Für Hunde sind Program Tabletten anzuwenden.

Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation

Das Tierarzneimittel kann bei trächtigen Katzen und bei Jungkatzen, die feste Nahrung aufnehmen, angewendet werden.

10. WARTEZEIT

Nicht zutreffend.

Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmittel dienen.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Nicht über 25°C aufbewahren. Trocken lagern.

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

Haltbarkeit des Tierarzneimittels im unversehrten Behältnis : 5 Jahre

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Bei Unterlassen der monatlichen Verabreichung ist der Lebenszyklus der Flöhe nicht mehr dauerhaft unterbrochen; es besteht die Gefahr einer erneuten Flohinfestation.

Im Falle einer versehentlichen Einnahme sollte ein Arzt aufgesucht werden und die Packungsbeilage oder die Faltschachtel vorgelegt werden.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den nationalen Vorschriften zu entsorgen.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

Juni 2016

15. WEITERE ANGABEN

Packungsgrößen: 6 Ampullen mit je 1,9 g Suspension.
Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

AT: Z.Nr.: 8-00281

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit dem örtlichen Vertreter des Zulassungsinhabers in Verbindung.